

Abteilung Männergymnastik

Fahrt der Männergymnastik und Lauffreiw nach St. Martin

Am vergangenen Samstag fuhren die beiden Gruppen gemeinsam in die Pfalz nach St. Martin. Zunächst stand der Besuch des Hambacher Schlosses auf dem Programm. Bei einer Führung erfuhren die Teilnehmer viel über die Geschichte und Bedeutung des Schlosses. Im Mai 1832 wehte zum ersten Mal die **schwarz-rot-goldene Fahne** auf dem Kastanienberg bei Neustadt. Seither gilt das Hambacher Schloss als Wiege der **Deutschen Demokratie**. Viele interessante Dokumente zur deutschen Geschichte beeindruckten die Besucher. Mit dem Bus ging es zurück nach St. Martin, wo sich die Läufer schon intensiv auf ihren Auftritt vorbereiteten. Um 14.00 Uhr fiel dann der Startschuss und alle machten sich auf die wegen ihrer Steigungen anspruchsvolle Strecke. Gespannt warteten wir dann auf die Platzierungen nach der ersten Runde. Das Läuferfeld war schon weit auseinander gerissen und bei unseren Läufern zeichnete sich ab, dass welche mit **voller Power** liefen und andere es locker und leicht angehen ließen und so auch Zeit hatten, das Bad in der Menge zu genießen, um den zahlreichen Zuschauern in den engen Straßen freundlich zuzuwinken.

Bei den Herren kam Jörg nach fulminanter Schlussrunde als Erster ins Ziel. Bei den Frauen tat es ihm seine Ehefrau Marina gleich und lief ebenfalls als Erste über den Zielstrich. (Wertung nur für Teilnehmer vom Asbacher Lauffreiw.) Elisabeth half einer Läuferin, die zu kollabieren drohte ins Ziel, wo sie von Sanitätern sofort versorgt wurde. Locker und leicht beendete das **Duo G. u. J.** den Lauf, immer darauf bedacht, dass kein Tropfen vom Schoppenglas verschüttet ging. War auch eine erwähnenswerte Leistung.

Nach der Siegerehrung ging es dann, gut erholt vom Lauf, zum Martinus-Weinfest. Bei Pfälzer Spezialitäten, Wein, Musik u. Tanz ging nochmal so richtig die Post ab. Von Müdigkeit keine Spur mehr. Die Organisation lag bei **Bruno** in besten Händen. Seine Ehefrau Elisabeth hat ihn hierbei tatkräftig unterstützt. Ein herzlicher Dank daher an beide. Bruno bedankte sich bei allen Teilnehmern für das Mitmachen und den reibungslosen Ablauf.

Ein Lob auch an den Bus-Fahrer Uwe vom Busunternehmen. Er brachte uns nicht nur gut ans Reiseziel und zurück, sondern musste auch sein ganzes fahrerisches Können aufbieten, um uns durch die engen Straßen und Gassen zu chauffieren. Alle Teilnehmer hatten einen schönen und erlebnisreichen Tag. Eine Fortsetzung könnte folgen, so der Wunsch der Teilnehmer.

gez. D. Riegler



Gruppenfoto am Hambacher Schloss